

im Scheckkartenformat für die Geldtasche

Bund	C	D	E	F	G	A	B
1.	C# / D \flat	D# / E \flat	F	F# / G \flat	G# / A \flat	A# / B \flat	C
2.	D	E	F# / G \flat	G	A	B	C# / D \flat
3.	D# / E \flat	F	G	G# / A \flat	A# / B \flat	C	D
4.	E	F# / G \flat	G# / A \flat	A	B	C# / D \flat	D# / E \flat
5.	F	G	A	A# / B \flat	C	D	E
6.	F# / G \flat	G# / A \flat	A# / B \flat	B	C# / D \flat	D# / E \flat	F
7.	G	A	B	C	D	E	F# / G \flat
8.	G# / A \flat	A# / B \flat	C	C# / D \flat	D# / E \flat	F	G
9.	A	B	C# / D \flat	D	E	F# / G \flat	G# / A \flat
10.	A# / B \flat	C	D	D# / E \flat	F	G	A
11.	B	C# / D \flat	D# / E \flat	E	F# / G \flat	G# / A \flat	A# / B \flat
12.	C	D	E	F	G	A	B

Kapodastertabelle zum Ausdrucken und Mitnehmen

Was ist ein Kapodaster?

Ein Kapodaster (kurz: Kapo) ist eine Art Klammer, die sich an einem beliebigen Bund am Gitarrenhals montieren lässt und an dieser Stelle die Saiten abdrückt. Dadurch verkürzt du künstlich den Gitarrenhals und die Saiten klingen höher.

Demselben Prinzip begegnest du, wenn du einen Barré-Akkord spielst. Dein Zeigefinger übernimmt hierbei die Funktion des Kapos und drückt die Saiten eines Bundes ab.

Die Verwendung des Kapos ist einfach und ermöglicht dir die Tonhöhe eines Liedes zu erhöhen, ohne dabei die angegebenen Lied-Akkorde zu ändern. Dies ist besonders Hilfreich wenn du zu einem Lied singen möchtest und merkst, dass die aktuelle Tonlage mit deiner Stimme nicht harmoniert oder du mit anderen Musikern zusammenspielt.

Welchen Akkord spiele ich?

Verwendest du ein Kapo erhöht sich die Tonhöhe. Spielst du dieselben Akkordformen, die du zuvor ohne Kapo gespielt hast, so ändert sich deren Tonart. Sagen wir du spielst den "C" Akkord aus der offenen Position (X-3-2-0-1-0) mit dem Kapo am 2. Bund. Dies sieht zwar aus, als ob du ein "C" spielst. Durch den verkürzten Gitarrenhals ist aus dem "C" allerdings klanglich ein "D"-Akkord geworden.

Wozu eine Kapodaster-Tabelle?

Die Kapodastertabelle hilft dir auf zwei Arten:

- 1 Du siehst, welche Akkorde du tatsächlich spielst, wenn du die Akkord-Griffmuster eines Liedes bei der Verwendung eines Kapos beibehältst.

Beispiel:

Du hast ein Lied, welches die Akkordfolge *C F G Am* enthält.

Nun befestigst du dein Kapo auf dem 2. Bund, um die Tonhöhe deiner Gitarre um einen Ganzton zu erhöhen (1 Bund = 1 Halbton). Die Griffmuster der Akkorde bleiben gleich, doch der Klang der Akkorde hat sich verändert. Welche Akkorde spielst du nun tatsächlich?

Die Tabelle verrät es dir. Such dir die vier Akkorde in der Titelzeile der Tabelle und vergleiche diese mit den Angaben in der Zeile für den 2. Bund. Statt *C F G Am* spielst nun also *D G A Bm* ohne die Griffmuster verändert zu haben.

Ausdrucken und mitnehmen

Drucke die Tabelle aus und stecke sie in deine Geldtasche. Somit hast du den kleinen Helfer immer Griffbereit, wenn du die Tonhöhe eines Song verändern möchtest.

Achte darauf, dass du die Tabelle in der Originalgröße ausdrückst (Din A4, keine Skalierung, keine Anpassung an die Seitengröße, ...). Verwende ein möglichst dickes Papier (160g/m² – 240g/m²)

- 2 Dir liegt eine Akkordfolge vor, die du gerne mit dem Kapos an einer höheren Position am Gitarrenhals spielen möchtest. Durch die höhere Position auf dem Griffbrett ändern sich jedoch die Griffmuster. Die Tabelle zeigt dir, welche Griffmuster du verwenden kannst, um dieselbe Akkordfolge auf höheren Bündeln erklingen zu lassen.

Beispiel:

Du möchtest die Akkordfolge *G D A* am 3. Bund spielen. Da du dich an einem höheren Bund befindest, kannst du für die Akkorde nicht mehr die Griffmuster aus der offenen Position verwenden. Hier kommt die Kapodastertabelle zu Hilfe.

Du wechselst in der Tabelle in die Zeile für den 3. Bund und suchst dort die drei Akkorde.

Wir beginnen mit dem G-Akkord. Vom G (in der Tabellenzeile für den 3. Bund) wanderst du in die Titelzeile, wo du das E findest. Um den G-Akkord mit dem Kapo am 3. Bund erklingen zu lassen, verwendest du also das E-Akkordmuster aus der offenen Position (0-2-2-1-0-0).

Beim D machst du dasselbe und landest in der Titelzeile beim B. Der B-Akkord lässt sich in der offenen Position nicht greifen. Du kannst ein wenig schwindeln und den B7 Akkord (X-2-1-2-0-2) verwenden oder ignorierst das Kapo und spielst den D-Barré Akkord am 5. Bund der Gitarre (X-5-7-7-7-5).

Das A finden wir nicht in der Tabellenzeile für den 3. Bund. Kommt ein Akkord nicht in der Tabellenzeile nicht vor, so ignorierst du das Kapo und spielst den Barré-Akkord vom Sattel ausgehend. Für den A Akkord verwenden wir die Barré Variante im 5. Bund (5-7-7-6-5-5).